
Datenschutzinformation nach Art. 13 DSGVO

für Patientinnen und Patienten der Praxis Bienwald

1. Verantwortlicher

Stephan Bienwald
Heilpraktiker für Psychotherapie
Audre-Lorde-Str. 77 · 10997 Berlin
Telefon: 030 98405116
E-Mail: mail@praxis-bienwald.de

2. Welche Daten werden verarbeitet und wofür?

Im Rahmen von Kontaktaufnahme, Terminorganisation und Behandlung werden - soweit erforderlich - insbesondere folgende Daten verarbeitet:

- Stamm- und Kontaktdaten (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Termin- und Kommunikationsdaten
- Abrechnungs- und Zahlungsdaten
- Gesundheits-, Anamnese-, Diagnose-, Behandlungs- und Verlaufsdaten sowie Angaben, die für die psychotherapeutische Behandlung erforderlich sind.

Die Verarbeitung erfolgt insbesondere zur Anbahnung und Durchführung des Behandlungsvertrags, zur psychotherapeutischen Diagnostik und Behandlung, zur Behandlungsdokumentation, zur Abrechnung sowie zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten.

3. Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung allgemeiner personenbezogener Daten erfolgt insbesondere auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (vorvertragliche Maßnahmen und Durchführung des Behandlungsvertrags) sowie, soweit einschlägig, Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtungen).

Gesundheitsdaten und andere besondere Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet, soweit dies für Diagnostik, Versorgung und Behandlung erforderlich ist, insbesondere auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b BDSG. Soweit ausnahmsweise eine Einwilligung erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a und - bei Gesundheitsdaten - Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO.

4. Empfänger und eingesetzte Dienstleister

Personenbezogene Daten werden grundsätzlich nur innerhalb der Praxis verarbeitet. Eine Übermittlung an Dritte erfolgt nur, soweit dies für die Behandlung oder Abrechnung erforderlich ist, eine gesetzliche Verpflichtung besteht, Sie eingewilligt haben oder ein Dienstleister im Rahmen einer zulässigen Auftragsverarbeitung eingesetzt wird.

- IT-, Hosting-, E-Mail- und sonstige technische Dienstleister, soweit diese für den Praxisbetrieb eingesetzt werden und auf die erforderliche Vertraulichkeit sowie datenschutzrechtliche Vorgaben verpflichtet sind
- gegebenenfalls Steuerberatung, Behörden oder andere Stellen, soweit dies gesetzlich erforderlich ist
- andere Behandelnde oder Einrichtungen nur mit Ihrer Einwilligung oder auf einer sonstigen gesetzlichen Grundlage

Online-Terminbuchung über Cal.com

Sofern Sie die Online-Terminbuchung über Cal.com nutzen, verarbeitet Cal.com, Inc., San Francisco, USA, die für die Terminbuchung erforderlichen Daten im Auftrag der Praxis. Dazu können insbesondere Name, E-Mail-Adresse, Terminzeit und technische Buchungsdaten gehören. In den Buchungsfeldern der Praxis werden keine Diagnosen,

Beschwerden oder therapeutischen Anliegen abgefragt; ein freies Notizfeld wird hierfür nicht verwendet. Eine Verbindung von Cal.com zu einem Google-Kalender der Praxis besteht derzeit nicht.

Cal.com ist ein Anbieter mit Sitz in den USA. Eine Verarbeitung in den USA kann daher nicht ausgeschlossen werden. Nach Angaben des Anbieters werden für Übermittlungen aus dem Europäischen Wirtschaftsraum insbesondere Standardvertragsklauseln oder Angemessenheitsmechanismen wie das EU-US Data Privacy Framework eingesetzt. Die Nutzung der Online-Terminverwaltung setzt den Abschluss der erforderlichen Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung voraus.

5. Speicherdauer

Die Behandlungsakte wird grundsätzlich zehn Jahre nach Abschluss der Behandlung aufbewahrt, soweit nicht andere gesetzliche Vorschriften eine abweichende Frist vorsehen. Abrechnungs- und steuerlich relevante Unterlagen werden entsprechend den jeweils geltenden gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert.

Kontakt-, Termin- und Kommunikationsdaten werden gelöscht, sobald sie für die jeweiligen Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungs- oder Nachweispflichten entgegenstehen. Daten bei eingesetzten Dienstleistern unterliegen zusätzlich deren technisch erforderlichen Lösch- und Sicherungszyklen im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen.

6. Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der für Vertrag, Diagnostik, Behandlung und Abrechnung erforderlichen Daten ist notwendig, damit die Behandlung durchgeführt werden kann. Ohne die erforderlichen Angaben kann eine Behandlung gegebenenfalls nicht oder nicht sachgerecht durchgeführt werden.

7. Ihre Rechte

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder andere Rechtsgründe entgegenstehen (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen Verarbeitungen, die auf Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO beruhen (Art. 21 DSGVO)
- Widerruf einer erteilten Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet im Rahmen der Behandlung nicht statt.

8. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Für die Praxis in Berlin ist insbesondere zuständig: Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Alt-Moabit 59-61, 10555 Berlin, E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de.

9. Empfangsbestätigung

Ich bestätige, diese Datenschutzzinformation erhalten zu haben.

Ort, Datum

Unterschrift Patientin / Patient